

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 89 vom 28.08.2017

Bertelsmann-Ländermonitor zur Kita-Qualität

### **Gordon Hoffmann: SPD und Linke haben Versprechen noch immer nicht eingelöst**

Heute hat die Bertelsmann-Stiftung den aktuellen "Ländermonitor Frühkindliche Bildungssysteme" vorgestellt, der auf der Grundlage der amtlichen Statistik Daten zur Qualität der Kita-Betreuung – wie etwa den Personalschlüssel – zusammenstellt und die Bundesländer untereinander vergleicht.

Der CDU-Bildungsexperte **Gordon Hoffmann** bedauert, dass Brandenburg noch immer einen der hintersten Plätze bei der Kita-Qualität belegt, beim Personalschlüssel in der Kinderkrippe sogar nur den vorletzten Platz. „Die Studie bescheinigt nun leider, was uns die Praktiker schon immer erklärt haben: Die jüngsten Verbesserungen beim Personalschlüssel waren nicht mehr als der sprichwörtliche Tropfen auf den heißen Stein.“

Die Landesregierung verweist oft zu Recht darauf, dass es in Brandenburg mehr Kita-Plätze gebe als in den alten Bundesländern. Gordon Hoffmann betont allerdings: „Die hohe Betreuungsquote darf kein Alibi für die schlechte Personalausstattung in Brandenburger Kitas sein. Wir wollen, dass die Kita den Eltern die Kinder nicht einfach nur während der Arbeit abnimmt. Die Kita soll die Kinder auch fördern, um ihnen einen guten Start in die Grundschule zu ermöglichen. Die Bertelsmann-Studie zeigt uns einmal mehr, dass die Landesregierung ihr Versprechen guter Kita-Qualität noch immer nicht eingelöst hat.“

Auch die Ankündigung von SPD und Linken, das letzte Kita-Jahr beitragsfrei zu machen, bewertet er im Lichte der Bertelsmann-Ergebnisse: „Die CDU fordert schon seit einigen Jahren ein beitragsfreies letztes Kita-Jahr. Darum begrüßen wir, dass auch SPD und Linke das jetzt so sehen. Aber die Landesregierung ist nun erst recht in der Pflicht, dabei die Qualität nicht zu vergessen. Noch habe ich von der Regierung keinen Plan gehört, wie sie beides verwirklichen will: weitere Verbesserungen beim Personalschlüssel und die überfällige Entlastung der Eltern.“